*Auf eine gesunde Steiermark!*

**Förderung von Gesundheitsinitiativen in Gemeinden**

**Wie kann ein Antrag auf Förderung eingereicht werden?**

Ein Antrag auf Förderung kann mittels **Online-Antragformular** oderdurch Zusendung eines befüllten **WORD-Antragformulars** (gescannt per Mail oder postalisch) eingebracht werden.

Online-Formular: [www.styriavitalis.at/gesunde-steiermark-antrag/](http://www.styriavitalis.at/gesunde-steiermark-antrag/)

Mail: [antrag@auf-eine-gesunde-steiermark.at](mailto:antrag@auf-eine-gesunde-steiermark.at)  
Post: Styria vitalis – Auf eine gesunde Steiermark  
 Marburger Kai 51  
 8010 Graz

Förderungen werden so lange vergeben, so lange das Kontingent an Fördermitteln nicht erschöpft ist. Anträge zur Förderung werden nach Datum der Einreichung gereiht bearbeitet.

**Wer kann einen Antrag auf Förderung einreichen?**

**Gemeinden, Schulen/Kindergärten, Vereine, etc.** bis max. 3.000,- € Förderung

**Einzelpersonen** (wenn min. eine zweite Person mitmacht) bis max. 300,- € Förderung

**Welche Gesundheitsinitiativen (GI) werden gefördert?**

* Die GI ist einem dieser Themenbereiche zuordenbar:
  + Soziale Teilhabe/Gesunde Nachbarschaft
  + Ernährung
  + Anderes Thema (Bezug zur Gesundheitsförderung muss nachvollziehbar sein)
* Die GI fördert die Gesundheit teilnehmender Personen in Gemeinden.
* Die GI ist neu (innovativ) in der Gemeinde der Umsetzung.
* Der/Die BürgermeisterIn der Gemeinde, in der die GI umgesetzt wird, unterzeichnet nach erfolgter Förderzusage eine Unterstützungsvereinbarung.
* Die GI erfüllt alle formalen und inhaltlichen Förderkriterien.
* Der/Die FördernehmerIn führt mit Styria vitalis ein telefonisches Einstiegs- und Abschlussgespräch. Das Verfassen eines Abschlussberichts durch den/die FördernehmerIn ist somit nicht erforderlich.
* Sämtliche Informationen zu Förderkriterien finden Sie unter: <https://www.auf-eine-gesunde-steiermark.at/>

**Wie geht es nach der Einreichung eines Antrages weiter?**

* Wir melden uns bei Ihnen und besprechen etwaige Unklarheiten zum Antrag.
* Mit Genehmigung einer Förderung erhalten Sie eine schriftliche Fördervereinbarung, welche vom/von der FördernehmerIn zu unterzeichnen ist.

Förderantrag

**1. Wer reicht einen Förderantrag ein?**

Name der Organisation bzw. Privatperson: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Adresse (Straße Hausnummer, Postleitzahl Ort): Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**2. Ansprechpersonen (AP) bei Fragen zum Antrag**

**AP 1: … zu formalen Fragen (Organisation des Antragstellers, Abrechnungslogik, etc.):**

Vor- und Nachname der Ansprechperson: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Telefonnummer: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

E-Mail: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**AP 2: … zu inhaltlichen Frage (wenn nicht ident mit AP 1: Was ist inhaltlich geplant?, etc.):**

Vor- und Nachname der Ansprechperson: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

Telefonnummer: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

E-Mail: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**3. Titel (möglichst aussagekräftig) der Gesundheitsinitiative**

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**4. Umsetzungszeitraum: Wann startet** (\*) **die Gesundheitsinitiative? Wann endet sie?**Beginn: Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.

Ende: Klicken oder tippen Sie, um ein Datum einzugeben.

(\*) Frühestmöglicher Beginn einer Gesundheitsinitiative kann der Tag der Einreichung sein. Auch wenn die Genehmigung einer Förderung zu einem späteren Zeitpunkt erfolgt: Etwaige Ausgaben können frühestens ab Datum der Einreichung (lt. Datum einer Rechnung/Honorarnote) abgerechnet werden.

**5. Thema der Gesundheitsinitiative**

Soziale Teilhabe/Gesunde Nachbarschaft

Ernährung

Anderes Thema: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**6. Kurzbeschreibung**

**Beschreiben Sie kurz und prägnant die geplante Gesundheitsinitiative.***6.1. Zusammenfassung der Idee: Was haben Sie vor?*

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

*6.2. Innovationscharakter der Gesundheitsinitiative*

*Gibt es aktuell oder gab es in den letzten 12 Monaten eine vergleichbare Gesundheitsinitiative in Ihrer Gemeinde?*

*Ja*

*Nein*

*Wenn „ja“, beschreiben Sie bitte, warum Ihre Gesundheitsinitiative dennoch einen Neuigkeitscharakter für Ihre Gemeinde hat?*

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

*6.3. Zielgruppe*

*Welche Altersgruppen sollen erreicht werden (Mehrfachnennung möglich)?*

Kinder

Jugendliche

Erwachsene im Erwerbsalter

SeniorInnen

Sonstige Beschreibung der Zielgruppe (z.B.: *pflegende Angehörige,* Demenzerkranke, …):

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

*6.4. Ziele: Was soll erreicht werden? Listen Sie kurz das Ziel/die Ziele der Gesundheitsinitiative:*

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

*6.5. Aktivitäten und Maßnahmen: Wie sollen die Ziele erreicht werden? Was genau ist geplant? Beschreiben Sie kurz und nachvollziehbar, was Sie vorhaben. Nennen Sie dabei z.B. auch Anzahl geplanter Termine/Veranstaltungen/ReferentInnen etc.*

Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

*6.6. KooperationspartnerInnen/UnterstützerInnen*

*Bitte nennen Sie etwaige Kooperationspartner/UnterstützerInnen, die bei Planung und Umsetzung der Gesundheitsinitiative beteiligt sind*: Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben.

**7. Die Gesundheitsinitiative erfüllt mindestens drei der folgenden Kriterien:**

**Positiver und umfassender Gesundheitsbegriff:** Die Gesundheitsinitiative fördert körperliches, geistig-seelisches und soziales Wohlbefinden.

**Gesundheitliche Chancengerechtigkeit:** Die Aktivitäten und Maßnahmen der Gesundheitsinitiative sind für benachteiligte Menschen leicht zugänglich.

**Ressourcenorientierung:** Die Gesundheitsinitiative nutzt bestehende Ressourcen wie Vereine, Netzwerke, Engagement und Erfahrungen.

**Kompetenzaufbau:** Die Aktivitäten und Maßnahmen der Gesundheitsinitiative stärken Wissen und Kompetenzen, z.B. durch Schulungen, Vorträge oder Workshops.

**Beteiligung von BürgerInnen:** BürgerInnen können sich aktiv an der Planung und Umsetzung der Aktivitäten und Maßnahmen beteiligen. Ihre Anliegen, Bedürfnisse und Ideen werden einbezogen.

**Vernetzung und Austausch**: Die Gesundheitsinitiative bindet lokale und regionale Partner ein, z.B. Vereine, Schulen, Ärzte oder Apotheken.

**Nachhaltigkeit:** Die Gesundheitsinitiative setzt auf langfristige Entwicklung, z.B. werden Maßnahmen auch nach Ende der Förderung weitergeführt.

**8. Projektkosten & Information zu ReferentInnen**

Bitte schlüsseln Sie geplante Kosten nachvollziehbar auf.

***8.1. SACHKOSTEN*** *(Beispiele: Druckkosten, wenn der Druck extern in Auftrag gegeben wird; Mieten; Materialien wie Lebensmittel für einen Kochworkshop, Bastelmaterial etc.; Verpflegungskosten für die Zielgruppen)*

Beispiel:

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Position** | **Nachvollziehbare Beschreibung der Sachkosten pro Position** | **Kosten der Position in €** |
| S1 | *Bsp.: alkoholfreie Getränke für 5 Aktivtreffen und ca. 20 Personen pro Aktivtreffen (5 x 50 € = 250 €)* | *250 €* |
| S2 | *Bsp.: Raummiete für 5 Aktivtreffen á 2 Stunden ( 5 x 2 x 20 €/h = 200)* | *200 €* |
|  | **Netto-Summe aller Sachkosten** | *450 €* |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Position** | **Nachvollziehbare Beschreibung der Sachkosten pro Position** | **Kosten der Position in €** |
| S1 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| S2 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| S3 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| S4 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| S5 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| S6 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| S7 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| S8 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| S10 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
|  | **Netto-Summe aller Sachkosten** | *€* |

***8.2.HONORARE*** *für Personen/Organisationen (ReferentInnen, TrainerInnen, ProzessbegleiterInnen, Reisekosten)*

**Wichtig:**

* Pauschalbeträge können nicht abgerechnet werden.
* Bitte orientieren Sie sich an branchenüblichen Stundensätzen. Der maximal förderbare Stundensatz beträgt 150 € netto.
* ReferentInnen/TrainerInnen/ProzessbegleiterInnen müssen entsprechen qualifiziert sein. Qualifikationsnachweise sind vom/von einer FördernehmerIn auf Nachfrage vorzulegen.
* Können konkrete ReferentInnen, TrainerInnen, ProzessbegleiterInnen noch nicht benannt werden, beschreiben Sie dennoch deren gewünschte Qualifikation bzw. die geplante Honorarleistung.
* Sollen auch Vor- oder/und Nachbereitungsarbeiten verrechnet werden: Bitte stellen Sie auch dies dar.

Beispiel:

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Position** | **Beschreibung einer Einheit „Honorarnotenleistung“ *(Anlass der Leistungserbringung, Name des Referenten, Ausbildung / Qualifikation, Organisation)*** | **branchenüblicher Stundensatz in €** | **Anzahl der**  **Stunden** | **Kosten der**  **Position in €** |
| H1 | *Bsp.: Vortrag "Aktiv im Alter", Max Mustermann, Ergotherapeut, Selbstständig* | *80 €* | *1,5* | *120 €* |
| H2 | *Bsp.: Assistenz von Menschen mit Demenz bei 5 Aktivtreffs (á 2,5 Stunden - inkl. 1/2 Stunde Vor- und Nachbereitung pro Treffen 🡪 15 Minuten vor und nach der Veranstaltung: Personen übernehmen / übergeben)) ; N.N.; DGKP, Hilfswerk-Steiermark; 5 Treffen á 2,5 Stunden = 12,5 Stunden* | *80 €* | *12,5* | *1000 €* |
|  | **Netto-Summe aller Honorarkosten** | | | *1.120 €* |

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| **Position** | **Beschreibung einer Einheit „Honorarnotenleistung“ *(Anlass der Leistungserbringung, Name des Referenten, Ausbildung / Qualifikation, Organisation)*** | **branchenüblicher Stundensatz in €** | **Anzahl der**  **Stunden** | **Kosten der**  **Position in €** |
| H1 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| H2 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| H3 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| H4 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| H5 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| H6 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
| H7 | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* | Klicken oder tippen Sie hier, um Text einzugeben. | *€* |
|  | **Netto-Summe aller Honorarkosten** | | | *€* |

***8.3.******Gesamtsumme aller Kosten****, für die eine Förderung beantragt wird*

Der maximal abrechenbare Betrag pro Förderung beträgt 3.000 € netto (für Organisationen) bzw. 300 € netto für eine Privatperson. Im Antrag selbst kann die Gesamtsumme auch höher sein. Bei der Abrechnung kann nur der Maximalbetrag ausbezahlt werden.

|  |  |
| --- | --- |
| **Summe aller Kosten, für die eine Förderung beantragt wird** | **Netto-Summe in €** |
| Sachkosten – Summe der Beträge (siehe oben) - Übertrag | *€* |
| Honorarnoten - Summe der Beträge (siehe oben) - Übertrag | *€* |
| **Beantragte Gesamtsumme (netto) in €** | *€* |

**9. Datenschutz – Bitte ankreuzen:**

Mit Einreichen des Antrags auf Förderung stimme ich der Speicherung der angegebenen Daten zu.